



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2021 Nr. 289

23. April 2021

Corona-Pandemie: Geltungsbereich der inzidenzabhängigen Regelungen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

vom 23. April 2021, Az. G51g-G8000-2020/122-854

Auf Grund von § 3 Nr. 4 der Zwölften Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (12. BayIfSMV) vom 5. März 2021 (BayMBI. Nr. 171, BayRS 2126-1-16-G), die zuletzt durch Verordnung vom 22. April 2021 (BayMBI. Nr. 287) geändert worden ist, macht das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege bekannt:

1. In folgenden Landkreisen und kreisfreien Städten hat die 7-Tage-Inzidenz den Wert von 100 nicht an drei aufeinanderfolgenden Tagen (20. bis 22. April 2021) überschritten:

- Landkreis Ebersberg
- Landkreis Garmisch-Partenkirchen
- Landkreis Kitzingen
- Landkreis Tirschenreuth
- Stadt Bamberg

In den genannten Landkreisen und kreisfreien Städten gelten die inzidenzabhängigen Regelungen der 12. BayIfSMV, die dort am 23. April 2021 gegolten haben, solange fort, bis sich nach § 3 Nr. 1 bis 3 der 12. BayIfSMV eine Änderung des maßgeblichen Inzidenzbereichs ergibt.

2. In allen übrigen Landkreisen und kreisfreien Städten hat die nach § 28a Abs. 3 Satz 12 IfSG bestimmte Zahl an Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 je 100 000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen (7-Tage-Inzidenz) den Schwellenwert von 100 an drei aufeinanderfolgenden Tagen (20. bis 22. April 2021) überschritten.

Damit gelten dort ab dem 24. April 2021 – vorbehaltlich Nr. 3 – die Regelungen des § 28b IfSG oder – soweit sie darüber hinausgehen – die Regelungen der 12. BayIfSMV, die an die Voraussetzung geknüpft sind, dass eine 7-Tage-Inzidenz von 100 überschritten wird; dies gilt solange, bis sich nach § 3 Nr. 1 und 2 der 12. BayIfSMV eine Änderung des maßgeblichen Inzidenzbereichs ergibt.

3. In folgenden Landkreisen und kreisfreien Städten hat die 7-Tage-Inzidenz auch den Schwellenwert von 150 an drei aufeinanderfolgenden Tagen (20. bis 22. April 2021) überschritten:

- Landkreis Altötting
- Landkreis Ansbach
- Landkreis Augsburg
- Landkreis Bayreuth
- Landkreis Cham
- Landkreis Coburg
- Landkreis Dachau

- Landkreis Deggendorf
- Landkreis Dingolfing-Landau
- Landkreis Donau-Ries
- Landkreis Erding
- Landkreis Freising
- Landkreis Freyung-Grafenau
- Landkreis Fürstenfeldbruck
- Landkreis Günzburg
- Landkreis Haßberge
- Landkreis Hof
- Landkreis Kelheim
- Landkreis Kronach
- Landkreis Kulmbach
- Landkreis Landshut
- Landkreis Lichtenfels
- Landkreis Mühldorf a. Inn
- Landkreis München
- Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
- Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim
- Landkreis Neu-Ulm
- Landkreis Nürnberger Land
- Landkreis Oberallgäu
- Landkreis Ostallgäu
- Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm
- Landkreis Regen
- Landkreis Regensburg
- Landkreis Rhön-Grabfeld
- Landkreis Rottal-Inn
- Landkreis Straubing-Bogen
- Landkreis Traunstein
- Landkreis Unterallgäu
- Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
- Stadt Amberg
- Stadt Ansbach
- Stadt Aschaffenburg
- Stadt Augsburg
- Stadt Bayreuth
- Stadt Coburg
- Stadt Fürth

- Stadt Hof
- Stadt Kaufbeuren
- Stadt Kempten
- Stadt Landshut
- Stadt Memmingen
- Stadt Nürnberg
- Stadt Regensburg
- Stadt Schwabach
- Stadt Schweinfurt
- Stadt Straubing
- Stadt Würzburg

In den genannten Landkreisen und kreisfreien Städten gelten ab dem 24. April 2021 zusätzlich die Regelungen des § 28b IfSG und der 12. BayIfSMV, die an die Voraussetzung geknüpft sind, dass eine 7-Tage-Inzidenz von 150 überschritten wird; dies gilt solange, bis sich nach § 3 Nr. 2 der 12. BayIfSMV eine Änderung des maßgeblichen Inzidenzbereichs ergibt.

4. Diese Bekanntmachung tritt am 24. April 2021 in Kraft.

gez.

Dr. Winfried B r e c h m a n n
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.